Bodenbeschichtung farblos auf Estrich, Beton im Innen-oder Außenbereich rissüberbrückend, mit RELAFLOOR 245 Balkonbeschichtung

Arbeitsbeschreibung

Diese Arbeitsbeschreibung ist in folgende Punkte gegliedert:

1. Angabe der Verarbeitungsmöglichkeiten
2. Untergrundvorbereitung
3. Grundierung
4. Endbeschichtung (2 Versionen zur Auswahl)
4.1 als Verlaufsbeschichtung
4.2 als Rollbeschichtung
5. Erklärung wie Sie die aufgeführten Produkte im Onlineshop finden
6. Wichtige Hinweise

1. Verarbeitungsmöglichkeiten

Streichen, Rollen und Spritzen

2. Untergrundvorbereitung / Reinigung

Der Untergrund muss sauber, fest, tragfähig und frei von trennenden Substanzen wie Öl, Fett und ähnlichem sein. Restfeuchte max. 10 %. Lose Verschmutzungen abfegen oder absaugen, alte 1K Beschichtungen und lose 2K Beschichtungen komplett entfernen.

Untergrund und Haftung auf Eignung prüfen, lose Stücke entfernen.
Siehe hierzu unsere **->** separate Info und die Angaben in den technischen Datenblätter der einzelnen Produkte.

3. Grundierung

RELAFLOOR 245 ist eine lösemittelfreie, transparente 2K-PU Verlaufsbeschichtung für Böden im Innen- und Außenbereich. Dieses Material wird hauptsächlich aufgrund seiner außergewöhnlichen Licht- und UV-Stabilität als Beschichtung im Dekorativbodenbereich eingesetzt. Der Schwerpunkt liegt bei Balkonen, Terrassen, Nassräumen, Wohn- und Büroräumen. Durch den Festkörpergehalt von 99,5 % bleibt die Oberfläche nach dem Trocknen genau wie im Nasszustand stehen.

Eigenschaften
Hoch abriebfest, UV-beständig, zähelastisch, gute Alkali- und Säurefestigkeit, Lösemittelfrei, hervorragende Verlaufseigenschaften, universeller Einsatz,
Auch direkt auf Gussasphalt applizierbar, Dehnung > 40 %

Vorgehensweise Grundierung

RELAFLOOR 245 mit Härter mischen im Verhältnis
2 Teile RELAFLOOR 245 2K-PU Verlaufsbeschichtung: 1 Teil Härter
Mischung gründlich mit einem langsam laufenden Rührwerk (max. 300 U/Min.) mindestens 2 Minuten intensiv mischen. Anschließend in ein sauberes Gebinde umtopfen und erneut ca. 2 Minuten lang mischen.

Verarbeitungszeit: 40 Minuten (bei 1 kg und 23°C)
- also nur so viel Material anmischen wie in dieser Zeit verarbeitet werden kann

Bodenbeschichtung farblos auf Estrich, Beton im Innen-oder Außenbereich rissüberbrückend, mit RELAFLOOR 245 Balkonbeschichtung

Material auf den Boden schütten und mit einer Gummispachtel scharf abziehen, sodass keine nassen Stellen mehr stehen bleiben.
Trocknung über Nacht.

4.1 Aufbringend der Verlaufsbeschichtung

Vorgehensweise

RELAFLOOR 245 mit Härter mischen im Verhältnis
2 Teile RELAFLOOR 245 2K-PU Verlaufsbeschichtung: 1 Teil Härter
Mischung gründlich mit einem langsam laufenden Rührwerk (max. 300 U/Min.) mindestens 2 Minuten intensiv mischen. Anschließend in ein sauberes Gebinde umtopfen und erneut ca. 2 Minuten lang mischen.

Verarbeitungszeit: 40 Minuten (bei 1 kg und 23°C)
- also nur so viel Material anmischen wie in dieser Zeit verarbeitet werden kann

Auf dem vorgrundierten Untergrund wird das Material mittels Zahnrakel in der vorgesehenen Schichtstärke gleichmäßig verteilt.

Die frisch aufgebrachte Schicht wird mit einer Stachelwalze im Kreuzgang sofort sorgfältig durchgerollt und gründlich entlüftet. Dadurch werden Luftblasen in der Beschichtung beseitigt.

Benötigte Materialien / Materialbedarf

Schnellsuche im Shop
b45t

RELAFLOOR 245 2K-PU als Verlaufsbeschichtung
Materialverbrauch bei 1mm Trockenschichtdicke
ca. 1,6 kg / m²

Die praktische Ergiebigkeit ist infolge von Verlusten, bedingt durch Applikationsart und Arbeitsbedingungen, immer geringer.

Ergiebigkeit je Gebinde bei 1 mm Schichtstärke
12 kg (8 + 4 kg) reicht für bis zu 6,25 m²
30 kg (20+10 kg) reicht für bis zu 15,62 m²

Ergiebigkeit je Gebinde bei 2 mm Schichtstärke
12 kg (8 + 4 kg) reicht für bis zu 3,12 m²
30 kg (20+10 kg) reicht für bis zu 7,81 m²
Zur Erhöhung der Verschleißfestigkeit oder des UV-Schutzes wird RELAFLOOR 245 nach Trocknung über Nacht zusätzlich mit RELAFLOOR 445 oder mit RELAFLOOR 461 2K-PU Mattsiegel versiegelt.

4.2 Alternativ ist auch die Verarbeitung als Rollbeschichtung möglich:

dazu wird auf dem vorgrundierten Untergrund
1 x mit RELAFLOOR 245 2K-PU Verlaufsbeschichtung farblos grundieren.
Benötigte Menge Grundierung anmischen
Bedarf ca. 100 – 150 g/m²

Bodenbeschichtung farblos auf Estrich, Beton im Innen-oder Außenbereich rissüberbrückend, mit RELAFLOOR 245 Balkonbeschichtung

Mischungsverhältnis
2 Teile RELAFLOOR 245 2K-PU Verlaufsbeschichtung: 1 Teil Härter
+ ca. 5% CODU TEC Verdünnung

Mischung gründlich mit einem langsam laufenden Rührwerk (max. 300 U/Min.) mindestens 2 Minuten intensiv mischen. Anschließend in ein sauberes Gebinde umtopfen und erneut ca. 2 Minuten lang mischen.

Verarbeitungszeit: 40 Minuten (bei 1 kg und 23°C)
- also nur so viel Material anmischen wie in dieser Zeit verarbeitet werden kann

Material zügig mit kurzfloriger Farbwalze aufbringen. Um eine vorzeitige Reaktion durch Stauwärme im Eimer zu vermeiden empfiehlt es sich, dass Material auf den zu beschichtenden Untergrund auszugießen, vor zu verteilen und nachzurollen.

- Trocknung über Nacht

Endbeschichtung

(am nächsten Tag, bei längerer Zwischentrocknung muss angeschliffen werden)

- 1 x RELAFLOOR 245 2K-PU Verlaufsbeschichtung farblos satt aufrollen wie oben beschrieben.
Benötigte Menge anmischen
Bedarf ca. 300 – 500 gm²

Mischungsverhältnis
2 Teile RELAFLOOR 245 2K-PU Verlaufsbeschichtung: 1 Teil Härter
+ ca. 1-2 % CODU TEC Verdünnung

Benötigte Materialien / Materialbedarf

Schnellsuche im Shop
b45

RELAFLOOR 245 2K-PU als Rollbeschichtung
- ca. 0,4 -0,65 kg/ m²

Ergiebigkeit je Gebinde
- 10 kg reicht für ca. 15,4 - 25,0 m²
- 25 kg reicht für ca. 37,5 - 62,5 m²

Die praktische Ergiebigkeit ist infolge von Verlusten, bedingt durch Applikationsart und Arbeitsbedingungen, immer geringer.

Die fertig beschichtete Fläche ist nach ca. 4 Stunden begehbar, nach ca. 2 Tagen normal belastbar und nach ca.7 Tagen voll belastbar.

Die Fläche ist nun glatt und glänzend.

Wenn Sie eine rutschhemmende Oberfläche möchten,
muss nach Trocknung über Nacht nochmals RELAFLOOR 245 2K-PU Verlaufsbeschichtung

Schnellsuche im Shop

Bodenbeschichtung farblos auf Estrich, Beton im Innen-oder Außenbereich rissüberbrückend, mit RELAFLOOR 245 Balkonbeschichtung

unter Zugabe von 3% Gripzusatz aufgerollt werden.

Benötigte Materialien / Materialbedarf

ca. 150 g/m² RELAFLOOR 245 2K-PU Verlaufsbeschichtung
und ca. 50 g/m² MIPA Grip-Substrat mipgrip

Wenn Sie eine matte Oberfläche möchten, können Sie die Fläche nach Trocknung über Nacht noch mit **Relafloor 461 2K-PU Mattsiegel** überstreichen. Bei Zwischentrocknung von mehr als 48 Std. muss angeschliffen werden.

Benötigte Materialien / Materialbedarf

Bei Bedarf zusätzlich (wenn Sie eine matte Oberfläche möchten)
RELAFLOOR 461 2K-PU Mattsiegel **D61**
- ca. 100 g/ m²

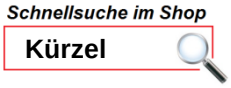
Ergiebigkeit je Gebinde
- 2 kg reicht für ca. 20 m²
- 10 kg reicht für ca. 100 m²

Die praktische Ergiebigkeit ist infolge von Verlusten, bedingt durch Applikationsart und Arbeitsbedingungen, immer geringer.

5. Wie finden Sie die Produkte im Onlineshop

zum Shop

Speichern oder drucken Sie diese Anleitung. Dann können Sie bequem aus der Anleitung alle Artikel über die Eingabe der in die **Schnellsuche im Shop oben rechts** aufrufen.



Wie funktioniert die Schnellsuche? >> zur Erklärung

6. Wichtige Hinweise

Details zur Beschichtung entnehmen Sie bitte den jeweiligen Produktinformationen.

Die angegebenen Materialmengen basieren auf unseren Erfahrungswerten. Abweichungen durch unterschiedliche Untergründe oder Verarbeitungsweisen sind möglich.

Die fertig beschichtete Fläche ist am nächsten Tag begehbar, jedoch wird die volle Belastbarkeit, wie bei fast allen Lacken, erst nach ca. 7 - 9 Tagen erreicht. Man sollte deshalb bis zur endgültigen Aushärtung noch etwas vorsichtig mit der Oberfläche umgehen.

2K Materialien sollen innerhalb von 24 Stunden überstrichen werden.
Bei längerer Zwischentrocknungszeit muss direkt vor dem nächsten Anstrich angeschliffen werden (Korn 240-280), da es sonst zu Haftungsproblemen kommt.

Die vorliegenden Angaben haben beratenden Charakter, sie basieren auf bestem Wissen und sorgfältigen Untersuchungen nach dem derzeitigen Stand der Technik. Eine Rechtsverbindlichkeit kann aus diesen Angaben nicht abgeleitet werden. Deshalb bitte immer auch noch die technischen Datenblätter der Hersteller beachten und bei Fragen zur Verarbeitung Rücksprache halten.